

Multifunktionsplatz mit hoher Prio

Ausschreibung für die Planung „Dorfteich Voitze“ läuft ebenfalls

VON HORST MICHALZIK



Im Anschluss an den Spielplatz der Waldschule soll der wichtigste Punkt des Programms Dorfregion entstehen: ein Spiel- und Sportgelände für Jung und Alt. Foto: michalzik

Tülau – Die Arbeitsgruppen zu den Dorfentwicklungsprojekten haben jetzt getagt. Das berichtete Bürgermeister Martin Zenk in der Sitzung des Gemeinderats Tülau, die in der Gaststätte Glupe stattfand. Der Bürgermeister führte ferner aus, dass alle drei Projekte der Gemeinde bereits angelaufen seien. Die Planung für die Spiel- und Freizeitfläche auf dem ehemaligen Sportgelände ist ausgeschrieben worden. Dort soll im Anschluss an den Spielplatz der Waldschule ein Multifunktionsplatz entstehen (das IK berichtete).

Die Ausschreibung für die Planung Dorfteich Voitze läuft ebenfalls. Dort werden bereits Eigenleistungen eingebracht. Für die Obst- und Teichwiese ist der Änderungsantrag genehmigt worden. Zudem haben sich die Mitglieder des Rats bereits darüber geeinigt, wie die Schutzhütte einmal aussehen soll. Der Multifunktionsplatz ist das bei weitem anspruchsvollste Unternehmen im Rahmen der Förderung Dorfregion.

Obwohl der finanzielle Zuschuss bereits fest zugesagt ist, bleibt ein Restbetrag im mittleren zweistelligen Bereich. Deshalb haben sich engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammengetan, um durch Aktivitäten und Spenden die Summe aufzubringen. Hanna Meyer, stellvertretende Bürgermeisterin, und die Vorsitzende des Fördervereins Waldschule, Jasmin Hornig, haben mit ihren Mitstreitern im Dorfnetzwerk Tülau-Voitze bereits eine Reihe von Unternehmungen verwirklicht.

So beginnen am 7. Oktober um 12 Uhr am Habitatturm an der Voitze Teichstraße zum ersten Mal überhaupt die „Tülauer Hinterhof Häppchen“. Acht Gastgeber bieten jeweils Getränke aller Art, saisonale Köstlichkeiten aus dem Suppentopf sowie Gebackenes aus dem Holzofen und andere Leckereien auf einer Route von Voitze nach Tülau. Das Startgeld von 15 Euro soll komplett dem Projekt Spiel- und Freizeitfläche zur Verfügung gestellt werden. Anmeldungen per Mail oder telefonisch.

Zenk lobte in diesem Zusammenhang die Vereine und Zusammenschlüsse, die gelungene Veranstaltungen organisiert haben: Beachvolleyballturnier von der Jungen Gesellschaft und Weinfest in Voitze, wo der Schützenverein Veranstalter war; der Trecker Treck vom Pulling Team sowie die Sportwoche des SV Tülau-Voitze.